

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung:	Zur Absicht und Anlage dieses Buches.....	1
Teil 1	<b>Gesellschaftspolitische Positionen zur Mitbestimmung</b> .....	5
1.1.	<i>Geschichtlicher Rückblick</i> .....	7
1.2.	<i>Wirtschaftsdemokratische Forderungen der CDU, SPD und des DGB nach 1945</i> .....	15
1.2.1.	Volkswirtschaftliche Planung.....	16
1.2.2.	Öffentliche Kontrolle wirtschaftlicher Macht.....	18
1.2.3.	Mitbestimmung der Arbeitnehmer.....	20
1.3.	<i>Empirische Ergebnisse und marktwirtschaftliche Ideologie der „Biedenkopf-Kommission“</i> .....	24
1.4.	<i>Stellungnahmen der Unternehmer(verbände) zur Mitbestimmung</i> .....	30
1.5.	<i>Stellungnahmen des DGB zur Mitbestimmung</i> .....	31
1.6.	<i>Linke („anti-reformistische“) Kritik der Mitbestimmung</i> .....	41
1.6.1.	Mitbestimmung als „Systemstabilisator“.....	43
1.6.2.	Die illusionäre anti-reformistische Alternative: Arbeiterkontrolle.....	49
Teil 2	<b>Grundzüge einer integralen Theorie der Mitbestimmung</b> .....	53
2.1.	<i>Zur Klärung einiger theoretischer und strategischer Probleme der Mitbestimmung</i> .....	55
2.1.1.	Abgrenzung von ideologischen Mitbestimmungskonzepten.....	55
2.1.1.1.	Mitbestimmung als Partnerschaftsideologie.....	55
2.1.1.2.	Technologische Chancen und Illusionen; Ideologie der „funktionsgerechten“ Mitbestimmung.....	57

2.1.2.	Ebenen der Mitbestimmung; Grade der Mitbestimmung; Entscheidungsbereiche; Erfordernis und Dilemma „pluraler Paritäten” .....	60
2.1.2.1.	Ebenen der Mitbestimmung .....	
2.1.2.2.	Partizipationsgrade .....	60
2.1.2.3.	Entscheidungsbereiche .....	64
2.1.2.4.	Erfordernis und Dilemma pluraler Paritäten .....	67
2.1.3.	Mitbestimmung als Teilkonzept einer umfassenden Demokratisierungsstrategie .....	70
2.2.	<i>Mitbestimmung am Arbeitsplatz; im Betrieb und Unternehmen; in Großunternehmen; in der Gesamtwirtschaft</i> .....	76
2.2.1.	Mitbestimmung am Arbeitsplatz; unzureichende Ansätze .....	76
2.2.2.	Mitbestimmung in Betrieb und Unternehmen: Das neue Betriebsverfassungsgesetz .....	83
2.2.3.	Mitbestimmung in Großunternehmen: Verschiedene Konzepte und ein schlechter sozialliberaler Kompromiß .....	90
2.2.4.	Mitbestimmung in der Gesamtwirtschaft: unausgegrenzt .....	110
2.3.	<i>Mitbestimmung als Teilkonzept einer umfassenden Demokratisierungsstrategie</i> .....	114
	Einleitung: Zwei komplementäre Organisationsformen der Demokratisierung .....	114
2.3.1.	Mitbestimmung als Teil der Wirtschaftsdemokratie .....	116
2.3.1.1.	Der notwendige Zusammenhang von umfassenden Mitbestimmungsrechten und aktiver Gewerkschaftspolitik; Exkurs: Basisdemokratische Neuorientierung der Gewerkschafts- und Betriebspolitik in Westeuropa; Vertrauensleuteorganisation in der BRD: Rechtsfortschritt durch gewerkschaftliche ..	
	Tarifpolitik; Zusammenfassung .....	116
2.3.1.2.	Mitbestimmung und Humanisierung des Arbeitslebens; Schwerpunkt: Bereicherung der Arbeitsaufgaben und teil-autonome Gruppen; betriebliche Humanisierungskonzepte unter Ideologieverdacht ..	131
2.3.1.3.	Mitbestimmung und demokratische Unternehmensführung .....	116

2.3.1.4.	Mitbestimmung, Rahmenplanung und Sozialisierung marktbeherrschender Großunternehmen . . . .	150
2.3.2.	Mitbestimmung in der Wirtschaft als Teilkonzept einer Strategie gesamtgesellschaftlichen Demokratisierung . . . . .	155
2.3.2.1.	Begriffsbestimmung gesamtgesellschaftlicher Demokratisierung . . . . .	157
2.3.2.2.	Gesamtgesellschaftliche Demokratisierung und parlamentarische Demokratie . . . . .	158
2.3.2.3.	Umfassende Demokratisierung: Weg zum Demokratischen Sozialismus . . . . .	160
	Ausgewählte Literatur zum Thema . . . . .	163